

Medienmitteilung

Departement Kulturelles und Dienste
Bereich Stadtentwicklung

26. Mai 2016

Wochenmarkt in Neuhegi auf der Ida-Sträuli-Strasse

Seit 2013 organisiert ein Verein in der städtischen Halle 710 in Neuhegi den ersten und bislang einzigen Wochenmarkt in Winterthur, der jeweils bis in die Abendstunden hinein geöffnet ist. In dieser Zeit hat sich dieser zu einem beliebten Treffpunkt im rasch wachsenden Quartier entwickelt. Da in diesen Wochen mit der Überbauung «Roy» eine weitere grosse Wohnsiedlung bezogen wird, findet der Markt auf Initiative der Fachstelle Quartierentwicklung am 1. Juni ausnahmsweise auf der Ida-Sträuli-Strasse statt.

Neuhegi hat sich seit dem Einzug der ersten Bewohnerinnen und Bewohner in den letzten Jahren rasch verändert. In diesen Wochen wird nun auch die Siedlung «Roy» bezogen. Und die Entwicklung geht weiter: So sind an der Sulzerallee bereits die nächsten Wohnungen im Bau und zwischen den S-Bahn-Stationen Grüze und Hegi stehen viele weitere, grosse Entwicklungsschritte bevor. Im Gleichschritt mit dem Zuzug von Bewohnerinnen und Bewohnern, der Ansiedlung neuer Firmen (es besteht ein Flächenpotenzial für mehrere Tausend zusätzlicher Arbeitsplätze) und der Eröffnung von Ladengeschäften, projektiert und baut die Stadt Winterthur neue öffentliche Infrastrukturen von der Busquerung Grüze bis zum Schulhaus Neuhegi.

In einem attraktiven, urbanen Zentrum sind Einkaufsmöglichkeiten und Begegnungsorte von zentraler Bedeutung. Deshalb unterstützt die Stadt Winterthur den von initiativen Bewohnerinnen und Bewohnern von Neuhegi im Jahr 2013 ins Leben gerufene Wochenmarkt durch die Vermietung der Halle 710 am Eulachpark zu günstigen Konditionen. Der Markt findet zwischen März und Dezember jeweils am Mittwoch von 15.30 Uhr bis 19.30 Uhr statt. Er ist damit der erste und bislang einzige Wochenmarkt in Winterthur, der bis in die Abendstunden hinein geöffnet ist.

Auf Initiative der Quartierentwicklung wird der Markt am Mittwoch, 1. Juni 2016 ausnahmsweise nicht in der Halle 710, sondern auf der Ida-Sträuli-Strasse durchgeführt – mit der Beteiligung von über 20 Ständen. Damit auch die Kinder an diesem Nachmittag auf ihre Kosten kommen, ist zudem der städtische Spielbus vor Ort und leiht kostenlos seine Spielgeräte aus. Unmittelbarer Anlass für diesen besonderen Markttag ist der Bezug der Überbauung «Roy» mit 227 Wohnungen – die bisher grösste Siedlung in Neuhegi. Damit ist die westliche Seite der Else-Züblin-Strasse fertig bebaut und ein weiterer Mosaikstein des zukünftigen zweiten urbanen Zentrums gesetzt.

Für Rückfragen:

– Fritz Zollinger, Stadtentwicklung, Tel. 052 267 68 59 (10 bis 12 Uhr)